

Vorwort, Vorstand

... Seiten 3 - 4

Ausbildung

... Seiten 11 - 18

Verbandskommunikation

... Seiten 5 - 8

Jugend

... Seiten 19 - 22

Einsatz

... Seiten 9 - 10

Kontakte

... Seiten 23

ber 20 Jahre, genauer gesagt seit 2000, hat unsere Kameradin Bastienne Viehrig die "Havelwelle" und die Vorgängerbezirkszeitung des Verbandes gestaltet. Jeder, der schon einmal mit der Herausgabe einer periodisch erscheinenden Broschüre oder Zeitung zu tun hatte, weiß, wie viel Arbeit und Zeit notwendig waren, bevor die Mitglieder der DLRG Steglitz-Zehlendorf die Bezirksnachrichten bzw. deren Online-Version lesen können. Deshalb möchte ich Bastienne für ihren über zwei Jahrzehnte währenden, unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz sehr herzlich danken! An dieser Stelle möchte ich es aber auch nicht versäumen, unserem Kameraden Rainer Stach für seine ebenso verdienstvolle Arbeit und Unterstützung beim Versand unserer Zeitung sehr herzlich meinen Dank auszusprechen!

Und ich freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Euer René Rögner-Francke LdVK

Vorwort des Bezirksleiters

Sehr geehrte Förderer und Freunde der DLRG Steglitz-Zehlendorf, liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Endlich gibt es Anzeichen, dass sich der Weg zur Normalität wieder öffnet. Nach langen Monaten mit großen Einschränkungen in der Schwimmausbildung, dem Wasserrettungsdienst und allen anderen gemeinschaftlichen Zusammentreffen zeigt sich Licht am Horizont.

Viele von uns haben sich zurückgezogen, um sich vor dem Virus zu schützen. Das hatte Sinn und hat sicher eine größere Ausbreitung im Kreise der Kameradinnen und Kameraden verhindert. Glücklicherweise wurden nur wenige von uns infiziert und hatten keine schwerwiegenden Folgen. Ich blicke daher weiter mit Zuversicht auf das Jahr 2022.

Unsere diesjährige
Bezirkshauptversammlung konnten wir
mit Rücksicht auf die noch geltenden
Corona-Einschränkungen als
Präsenzveranstaltung durchführen.
Durch die Anmietung eines Lehrsaales
im Henry-Ford Bau hatten wir genug
Fläche, den Anwesenden einen sicheren
Aufenthalt zu ermöglichen.

Da im Vorfeld der Versammlung einige Vorstandsmitglieder angekündigt hatten, ihre Tätigkeit nicht fortzusetzen, mussten aktive Mitglieder in die Verantwortung gebracht werden.



Bei den Vorstandswahlen kam es zu folgenden Ergebnissen. Als Bezirksleiter wurde ich erneut gewählt, mein Stellvertreter wurde Karsten Fecke, das Amt des Leiters Ausbildung blieb unbesetzt, ebenso das des Leiters Einsatz. Als Geschäftsführer wurde Markus Röhr, als Bezirksärztin Bastienne Viehrig im Amt bestätigt. Neu im Amt ist unser LdVk. Hier konnten wir René Rögner-Francke als neues Mitglied in den Vorstand wählen. Bereits in der Bezirksjugendversammlung wurde Michaela (Micky) Schmid als Jugendvorsitzende gewählt. Allen scheidenden Vorstandsmitgliedern gilt mein ausdrücklicher herzlicher Dank für die von Ihnen geleistete Arbeit.

In der folgenden Vorstandssitzung konnte der neu gewählte Vorstand zwei Anträge auf kommissarische Besetzung der nicht gwählten Funktionen beschließen. Für das Amt der Leiterin Ausbildung konnte Manja Sacher für das Amt des Leiters Einsatz Alexander Baasner als kommissarische Führung gewählt werden.

Der bereits gemäß Vorstandsbeschluss aus dem Jahre 2021 bei der Werft in Auftrag gegeben "ADLER 26 neu" wird im Sommer 2022 klar zur Auslieferung sein. Für die vielen Verhandlungen und Planungen gilt mein besonderer Dank Karsten Fecke, der als ehemaliger Leiter Einsatz viele private Stunden für ein gutes Ergebnis aufgebracht hat.

Eintreten für unsere DLRG und für so manchen guten Rat und wünsche euch weiter eine schöne und erfolgreiche Saison.

Lutz Sliwinski Bezirksleiter bl@st-zd.dlrq.de

Durch die lange Schließung der Schwimmhallen und den im Hebst nur eingeschränkt durchführbaren Ausbildungsbetrieb gab es lange Wartelisten für interessierte Kursteilnehmer. Leider konnten nicht alle Wünsche erfüllt werden, so dass auch für das laufende Jahr noch großer Bedarf in der Schwimmausbildung besteht.

Glücklicherweise wurde das Angebot an Fachseminaren wieder erweitert. So konnte ein Teil der notwendigen Ausbildungsstunden für die Verlängerung der Ausbilderlizenzen geleistet werden.

Der Jahreswechsel bestätigte nicht die erwarteten Mitgliederverluste, so dass unser Geschäftsführer, Markus Röhr, in unserer Bezirkshauptversammlung auf einen ausgewogenen Geschäftsbeginn 2022 zurückblicken konnte.

Der Wasserrettungsdienst wurde inzwischen wieder hochgefahren, die Schwimmausbildung befindet sich in der Sommerpause. Leider stellen wir fest, dass wir in beiden Abteilungen Personal verloren haben.

Ich danke euch allen für eure tatkräftige Unterstützung, für euer intensives



Bericht zur Öffentlichkeitsarbeit

DLRG Berlin unterstützte im März 2022 die Erstbetreuung von Geflüchteten aus der Ukraine

Schnell hatte die DLRG LV Berlin e.V. auf die Anforderung der Berliner Feuerwehr reagiert und in den Messehallen am Funkturm unter der Leitung des Deutschen Roten Kreuzes die Erstbetreuung der in Berlin ankommenden Geflüchteten aus der Ukraine übernommen. Helfer der DLRG Steglitz-Zehlendorf wurden am 12. März 2022 um 21.00 Uhr von der Einsatzleitung der DLRG alarmiert. Am 13. März, um 6.00 Uhr startete die 2. Schicht mit 13 Helfenden in den Messehallen mit der Betreuung vor Ort.



Hauptaufgaben waren u.a. die
Herstellung einer medizinischen
Erstversorgungsstelle, die Beschaffung
und Herausgabe von Hygieneartikeln
und Windeln, die Beschaffung und
Ausgabe von Tiertrockennahrung für die
mitgeführten Haustiere der Geflüchteten,
die regelmäßige Überprüfung der
Belegung der vorhandenen Plätze in den
Messehallen, die Ausgabe von Decken
sowie die Unterstützung
gehbeeinträchtigter Menschen. Die
Schicht der DLRG – Steglitz-Zehlendorf
endete um 14.00 Uhr.

Die DLRG wurde von den Kameradinnen und Kameraden des Deutschen Roten Kreuzes abgelöst. Einsatzleiter Karsten Fecke konnte unter anderem dafür Sorge tragen, dass Sprachmittler für die ukrainische und russische Sprache in den Messehallen zu Verfügung standen. Der nächste Einsatz für vier Helfende der



DLRG Steglitz-Zehlendorf erfolgte - wiederum gemeinsam mit Helfenden aus anderen DLRG-Bezirken – am 14. März. Auch bei diesem Einsatz unterstützte die DLRG die Betreuung der Menschen in den Messehallen vor Ort und bei der Weiterreise von etwa 400 Geflüchteten. Auch bei den politisch Verantwortlichen des Bezirks Steglitz-Zehlendorf blieb das Engagement der Steglitz-Zehlendorfer DLRG und der anderen Kameradinnen und Kameraden der DLRG und des DRK nicht unbemerkt.



Der Bezirksstadtrat für Soziales und Bürgerdienste Tim Richter sowie der Abgeordnete Stephan Standfuß machten sich bei einem Besuch einer Nachtschicht der DLRG ein Bild von der der Situation in den Messehallen und ließen sich von der Bezirksleitung informieren. Der Abgeordnete und der Stadtrat dankten allen Kameradinnen und Kameraden der DLRG, des DRK und allen weiteren Beteiligten Helferinnen und Helfern vor Ort für ihre unermüdliche Arbeit und ihre große Einsatzbereitschaft, um den Geflüchteten die ersten Schritte in Deutschland oder auf ihrer Durchreise in andere europäische Länder zu erleichtern.



René Rögner-Francke Leiter Verbandskommunikation ldvk@st-zd.dlrg.de

Die Bezirkspolitik zu Gast bei der DLRG Steglitz-Zehlendorf

m 25. Juni 2022 besuchten auf Einladung des DLRG-Bezirksleiters Lutz Sliwinski Steglitz-Zehlendorfer Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker die Bezirksgruppe der DLRG.

Für das Bezirksamt nahmen teil: Frau Bezirksbürgermeisterin Maren Schellenberg und Herr Bezirksstadtrat Tim Richter. Von Seiten der Bezirksverordnetenversammlung: Die Vorsitzende des Sportausschusses Mariella Perna (Grüne), die stellv. Vorsitzende des Sportausschusses Karen Wirrwitz (CDU), die Fraktionsvorsitzende der FDP Mathia Specht-Habbel und der Bezirksverordnete Martin Kromm (SPD).



Nach einer Rundfahrt zu unseren drei Wasserrettungsstationen informierte die Bezirksleitung die Gäste auf der Station "Tiefehorn" über die Geschichte, den Aufbau und die Arbeit der DLRG sowie die konkreten Aufgaben der Bezirksgruppe Steglitz-Zehlendorf vor Ort.

Zahlreiche Fragen der
Delegationsmitglieder konnten
beantwortet und manches anstehende
Projekt erstmalig erörtert werden. Dabei
drückte die Bezirksleitung auch ihre
Hoffnung aus, dass bei den finanziellen
Hilfen des Landes Berlin für die DLRG
sowie der materiellen Unterstützung
zukünftig weitere Verbesserungen erzielt
werden können.



Nach drei Stunden intensivem Austausch war man sich außerdem einig, die Gesprächskontakte zwischen der Bezirksverordnetenversammlung, dem Bezirksamt und der DLRG Steglitz-Zehlendorf zeitnah fortzusetzen und zu verstetigen.

René Rögner-Francke Leiter Verbandskommunikation ldvk@st-zd.dlrg.de

Redakteurin der Berliner Woche zu Gast bei der DLRG Steglitz-Zehlendorf

Itte Juli 2022 besuchte uns die zuständige Redakteurin der Berliner Woche, Frau Karla Rabe, um sich über die Arbeit der DLRG und speziell über unsere Bezirksgruppe zu informieren. Nach einer Überfahrt vom "Flensburger Löwen" zur Station

"Tiefehorn" wurde die Journalistin von unserem Bezirksleiter Lutz Sliwinski und unserem Stellv. Bezirksleiter, Karsten Fecke, empfangen.



In dem Pressegespräch erläuterten Lutz und Karsten zunächst die grundsätzliche Aufgabenstellung und die Organisation der DLRG. Dabei machten unsere beiden Vertreter deutlich, dass sich die DLRG fast ausschließlich auf das Engagement der ehrenamtlich tätigen Kameradinnen und Kameraden stützt. Im weiteren Verlauf des Gesprächs interessierten dann vor allem die konkreten



Aufgabenstellungen der Aktiven auf den drei Wasserrettungsstationen, für die unser Bezirk die Verantwortung trägt. Hierbei wurde von Karsten und Lutz insbesondere die notwendige Ausbildung und kontinuierliche Schulung der Kameradinnen und Kameraden hervorgehoben, die für die Erledigung des verantwortungsvollen Dienstes der Mitglieder in der Wasserrettung unabdingbar ist. Zugleich betonten Lutz und Karsten die Wichtigkeit des anderen Standbeins der DLRG: Die Schwimmausbildung für Jung und Alt! Gerade nach den zwei Jahren der Pandemie hat diese Aufgabe einen besonderen Stellenwert erhalten. Ebenso spielten bei dem Gespräch auch die überregionalen Einsätze eine Rolle, zu denen mitunter Mitalieder unseres Bezirks gerufen werden, ebenso wie die Einsätze, bei denen Kameradinnen und Kameraden die Landesbehörden und andere Organisationen im Rahmen des Katastrophenschutzes unterstützen.

WASSERRETURISSTATION THEFE FEBREN

Natürlich interessierte sich unser Gast auch für die Ursachen, die meist zu Rettungseinsätzen der DLRG führen und ganz konkrete Erfahrungen und Erlebnisse der Kameradinnen und Kameraden im Einsatz. Aufgrund der Wetterlage (an diesem Tage wehte ein sehr frischer, böiger Wind) konnte unser Gast während des Besuches auch beobachten, wie unser Motorrettungsboot ADLER 28 zu zwei Einsätzen ausfahren musste.



Nach zwei Stunden intensiven Gesprächs verabschiedeten Lutz und Karsten unseren Gast, der wohlbehalten von unserem Leiter Einsatz, Alex, wieder zum Anleger am "Flensburger Löwen" zurückgebracht wurde.

René Rögner-Francke Leiter Verbandskommunikation Idvk@st-zd.dlrg.de

Bericht Leiter Einsatz

Gestärkt, aber nicht ohne neue Herausforderungen in die neue Saison

Während die letzten Jahre ganz im Zeichen von Corona auch Ihre Spuren im Einsatz des Wasserrettungsdienstes hinterlassen haben, konnten wir diese Zeiten der Veränderung für uns nutzen, um in diesem Jahr gestärkt und mit neuen Ideen und Tatendrang in die Saison zu starten.

Ganz besonders freuen wir uns dabei über die Unterstützung unserer neuen stellvertretenden Leiterin Einsatz, Fabienne Apelt, mit deren Hilfe und mehr als 10 Jahren Erfahrung im Dienst, wir uns in den kommenden Monaten und Jahren für mehr Zusammenarbeit mit den benachbarten Bezirken, mehr gemeinsame Aus- und Weiterbildungsangebote für unsere jungen Wasserretter/innen im Jugend-Einsatz-Team (JET) und effizientere Kommunikations- und Administrationsprozesse durch schrittweise Digitalisierung stark machen



Im Fokus dabei stehen besonders eine optimierte Wachplanung sowie hybride und vollständig digitale Lernangebote, die auch während der laufenden Saison auf Station oder von zu Hause aus in Anspruch genommen werden können.

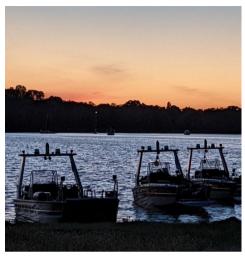
Auch freut uns, dass wir in diesem Jahr erstmals wieder einen Anstieg in den Bewerberzahlen für den Wasserrettungsdienst feststellen können, was Hoffnung gibt, da die Stationen auch in diesem Jahr teils mit kleinster Besetzung auskommen müssen und wir durch Corona in den letzten Jahren auch einige aktive Stationsmitglieder verloren hatten, die beruflich bedingt leider keine oder nur noch sehr eingeschränkt Zeit für ihr ehrenamtliches Engagement ermöglichen konnten. Daher ist es um so wichtiger, dass wir nun vor allem innerhalb des Bezirks so eng wie möglich miteinander arbeiten um auch weiterhin erfolgreich für die Sicherheit auf den Berliner Gewässern des Wannsees und der Unterhavel sorgen zu können.



Im Rahmen der Vereinheitlichung unserer Einsatzmittel ist es außerdem abschließend gelungen, dass wir mit der Ersatzbeschaffung des Motorrettungsboots "Adler 26" nun auf eine Flotte von 3 Booten des finnischen Herstellers "FASTER" vertrauen können, die in den ersten Wochen, wie unter Anderem bei den Deutschen Meisterschaften der Triathlon-Bundesliga, bereits gute Dienste geleistet und uns wieder auf den aktuellsten Stand der Technik gebracht haben.



Des Weiteren stehen für die kommenden Monate allerdings auch weitere Erneuerungen und Renovierungen an, wie beispielsweise am Sanitätsraum der Station Jagen 95 sowie der Elektrik der Station 225, deren Einsatzkräfte nach einem vermuteten Blitzeinschlag derzeit unter besonderen Bedingungen und eingeschränkter Verfügbarkeit von Strom und Wasser ihren Einsatzdienst leisten müssen.



Zusammengefasst freuen wir uns nach teilweiser Isolation und Quarantäne jetzt wieder auf mehr "Miteinander" und eine engere Zusammenarbeit untereinander, und sollet auch ihr Lust haben unser Einsatz-Team als Rettungsschwimmer/in, Junior-Retter/in, Bootsführer/in, Sanitäter/in oder Einsatztaucher/in auf den insgesamt 3

Wasserrettungsstationen im Bereich Wannsee/Unterhavel unterstützen zu wollen, freuen wir uns jederzeit über eure Bewerbung oder über eure Fragen an:einsatz@steglitz-zahlendorf.dlrg.de

Sonnige Grüße, Alex & Fabienne

Alexander R. Baasner komm. Leiter Einsatz le@st-zd.dlrg.de

Fabienne Apelt stellv. komm. Leiterin Einsatz stvle@st-zd.dlrg.de

Bericht Leiterin Ausbildung

ach zwei Jahren pandemiebedingtem
Durcheinander in der Ausbildung, mit kleineren Gruppen, zweitweiser Einstellung der Ausbildung in den Bädern und vielen Auflagen, hat das Ausbildungsteam der DLRG Steglitz-Zehlendorf alle Energien in eine regelrechte Aufholjagt investiert.

Viele – dringend benötigte – Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer mussten Ihre Auffrischungsprüfungen ablegen, damit sie in der Sommersaison wieder im Einsatz sein können, viele Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kindergärten hatten die selbe Not.

Die verschiedenen Ausbildungsteams haben so viele Bewerberinnen und Bewerber wie möglich ausgebildet und, seitdem es wieder möglich war, die maximalen Kapazitäten ausgelastet. Vielen Dank für Euren Einsatz!

In der Schwimmausbildung sah es nicht anders aus. Der Stau war groß und vom Seepferdchen bis zum Juniorretter haben wir versucht so viele Kinder und Jugendliche wie möglich in unserer Ausbildung unterzubringen. Auch diesen Teams einen ganz großen Dank für Euren Einsatz! Ihr macht das alle in Eurer Freizeit und das ist wirklich unbezahlbar!

Leider konnten wir nicht alle zufrieden stellen und wir werden natürlich daran arbeiten die, die nicht berücksichtigt werden konnten zeitnah in die Ausbildung zu bringen. Bitte seht es uns nach, auch unserer Kapazitäten sind begrenzt.

Nach der Sommerschließzeit im Schwimmbad Hüttenweg und der Sommerpause im PrimaVita Bad (aktuelle Informationen finden Sie/ findet Ihr immer auf unserer Webpage und auf den Seiten der Bäder) werden wir selbstverständlich wieder voll in die Ausbildung einsteigen soweit es uns dann möglich ist. Wir freuen uns schon sehr darauf!

Zudem gab es im Bereich Ausbildung eine personelle Veränderung.





Dazu ein paar Worte in eigener Sache:

Im Frühjahr diesen Jahres hat Torben Flöter das Amt des Leiters Ausbildung Bezirk Steglitz Zehlendorf, das er seit März 2016 außerordentlich engagiert und erfolgreich inne hatte, aus Gründen, die er ausführlich in der Havelwelle erläutert hat, abgegeben. Zu diesem Zeitpunkt war keine Nachfolge in Sicht.



Kurz entschlossen habe ich mich daraufhin bereit erklärt, dieses Amt kommissarisch zu bekleiden.

Mein Name ist Manja Sacher, 47 Jahre alt, im wahren Leben Eventmanagerin.



Ich bin seit meiner Jugend Mitglied der DLRG, bereits einige Jahre in der Ausbildung unterstützend tätig und ich habe mich dazu entschlossen einzuspringen, weil mir am Herzen liegt, was die DLRG tut.

Ich bin der Überzeugung, dass die Ausbildung im Schwimmen für Kinder und Erwachsene und im Rettungsschwimmen für Jugendliche und Erwachsene ein nicht wegzudenkender und wichtiger Dienst für unsere Gesellschaft ist.

Nun bin ich zu diesem "Job" gekommen wie die Jungfrau zum Kind und bin sehr auf die Unterstützung und den Rat des gesamten Ausbildungsteams angewiesen, das mir zum Glück auch alle nötige Hilfe zu Teil werden lässt. Ich danke Euch für Eure Nachsicht.

Mit Eurer Unterstützung werde ich hoffentlich bald alles wissen, was ich für dieses Amt brauche und in die Aufgaben hineinwachsen.



Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Euch alles anzugehen, was zu tun ist und fürchte, ich werde Euch durch meine manchmal unkonventionelle Art Probleme zu lösen und Situationen aufzulösen, immer mal wieder verwirren.

Wir haben in der Ausbildung eine ganze Menge Baustellen. Der "Nachwuchs" bei den Ausbilderinnen sowie Ausbilder und Ausbildungsassistentinnen sowie Ausbildungsassistenten ist rar und auch bei der Kinderschwimmausbildung ist verlässliche Unterstützung bei der Einlasskontrolle.



Wir freuen uns daher sehr, wenn wir hier Unterstützung bekommen und beantworten gerne Ihre/ Eure Fragen dazu.

Bleibt alle gesund und munter und habt eine gute Zeit

Manja Sacher Kommissarische Leiterin Ausbildung ausbildung@st-zd.dlrg.de

Das Aus- und Fortbildungszentrum im Vollbetrieb

It angepasster Sitzordnung, einer Raumluftfilteranlage und einem laufend angepassten Hygienekonzept konnte der Ausbildungsbetrieb in der Claszeile wieder aufgenommen werde.

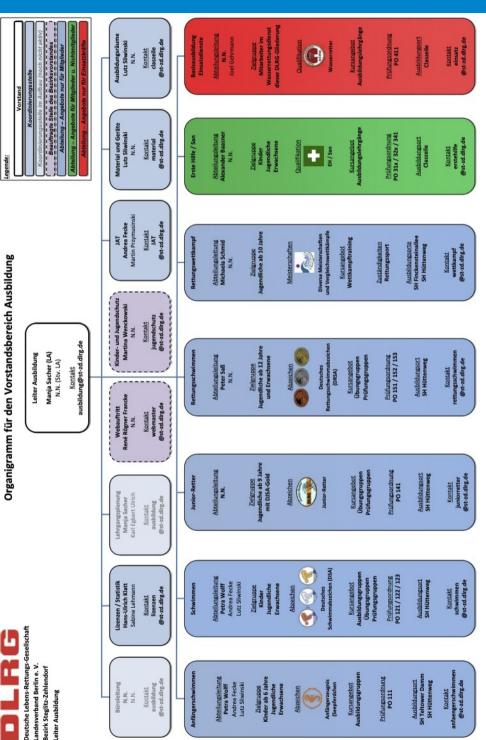
Alles befindet sich am gewohnten Platz und funktioniert, wie vor der Corona-Einschränkung. Unsere Räume im Tiefgeschoss des Hortes, des ursprünglich als Kinderschutzeinrichtung u.a. von dem bekannten Mäzen James Simon mitfinanzierten Hauses, sind relativ gut erreichbar und wegen der Parkplatzsituation als Schulungsort attraktiv, so dass wir auch Seminare im Namen des Landesverbandes durchführen können.

Wer die Räume rechtzeitig bucht, bekommt auch seinen Wunschtermin. Für Buchungen stehe ich gerne persönlich zur Verfügung, Termine können auch über claszeile@stzd.dlrg.de angefragt werden.

Auch die Kleiderausgabe im Hochparterre funktioniert wie früher. Neuausstattungen, Kleiderrückgaben und Tausch ist jederzeit möglich. Idealerweise schickt ihr mir unter o.a. E-Mail-Adresse eine Mail und schlagt mir einen Termin vor. Alles weitere machen wir dann persönlich klar.

Lutz Sliwinski Bezirksleiter bl@st-zd.dlrg.de

Organigramm für den Vorstandsbereich Ausbildung



Anfängerschwimmen

Wie ging es weiter...

...in der Anfängerschwimmausbildung für Kinder im PrimaVita-Bad?

nsere Hoffnung, dass die Seepferdchenkurse im PrimaVita-Bad am Teltower Damm nach Weiterführung ab Herbst 2021 wie gewohnt durchgeführt werden können, hat sich leider nicht erfüllt. Zwar konnten wir bis Jahresende die fortgeschrittenen Kurse mit der Prüfung zum Seepferdchen beenden, aber die zu Beginn des Lockdowns gerade begonnene Kurse erwischte es noch einmal. Denn im Januar wurde die jährliche Wartung des Bades durchgeführt und dieses geschlossen, so dass der Unterricht schon wieder unterbrochen werden musste. Durch unerwartete Probleme dauerte die Schließung nicht wie vorgesehen bis Mitte Januar, sondern wir konnten erst ab Mitte Februar weitermachen. Diese beiden Kurse werden hoffentlich bis zu den Sommerferien beendet werden können. Im Februar haben wir sowohl am Montag als auch am Mittwoch mit einem neuen Kurs begonnen, in die auf Grund der zu diesem Zeitpunkt geltenden Bestimmungen jeweils nur 10 Kinder durften.

Petra Wolff Leiterin Schwimm- und Anfängerschwimmen anfaengerschwimmen@st-zd.dlrg.de

...beim Schwimmen für Kinder und Jugendliche in der Schwimmhalle Hüttenweg?

uch hier hat sich unsere Hoffnung auf eine Besserung der Bedingungen nicht erfüllt, sondern bereits ab Anfang Dezember galten wieder strengere Auflagen. Es durften wieder nur 6 Teilnehmer auf eine Bahn bzw. ins Lehrbecken. Damit konnte die Ausbildung nicht mehr wöchentlich stattfinden, sondern die Teilnehmer durften nur alle 2 Wochen ins Bad kommen. Die zwischenzeitliche Verschärfung von 3G auf 2G+ betraf im Wesentlichen nur die erwachsenen Ausbilder, da Schüler weiterhin nur einen Testnachweis vorweisen mussten. Das weiterhin Maske getragen werden musste, fiel da nicht mehr so ins Gewicht, Durch den 2-Wochen-Rhythmus war es allerdings nicht möglich, Prüfungen abzunehmen, da der zeitlich vorgegebene Rahmen nicht zu erfüllen war. Wir haben also in den einzelnen Riegen die Ausbildung fortgesetzt und soweit möglich, die einzelnen Lernkontrollen abgenommen. Dadurch konnten wir ab Mitte März, als endlich die Begrenzung der Anzahl der Teilnehmer auf einer Bahn und im Lehrbecken aufgehoben wurde, mit der Zusammenstellung von ersten Prüfungsgruppen beginnen. Da nicht jeder der Ausbildenden berechtigt ist, Prüfungen durchzuführen, sondern dies nur ein geprüfter Ausbilder machen darf, kann immer nur eine Prüfungsgruppe gleichzeitig stattfinden.

Diese Prüfungen werden bis zu den Sommerferien beendet sein. Die Neuzusammensetzung der Übungsgruppen, also die Umladung der erfolgreichen Prüflinge in die nächsthöhere Stufe, erfolgt dann nach den Ferien.

Die von Veränderungen betroffenen Teilnehmer erhalten dann eine Mitteilung, in der die neue Zeit und Riege angegeben ist. Und wenn uns dann ab Herbst keine neuen Einschränkungen auferlegt werden, können dann, sofern sie alle Lernkontrollen erfüllt haben, die nächsten ihre Prüfungen ablegen.

Petra Wolff Leiterin Schwimm- und Anfängerschwimmen anfaengerschwimmen@st-zd.dlrg.de

Auch Jugendliche wollen schwimmen lernen

Die Schließung der Schwimmhallen während der Corona-Pandemie hat große Lücken in der Schwimmausbildung mit sich gebracht. Durch die reduzierten Schwimmzeiten in den Schulen konnten Kinder teilweise nicht ausgebildet werden, Kinder, die etwas langsamer gelernt haben, haben keinen Abschluss erreicht.

Diese Lücken versuchen wir mit Kursen für Kinder, Jugendliche und Heranwachsende zu schließen. Zu den oben genannten kommen Kursteilnehmer, in deren Herkunftsländern Schwimmen keinen

Stellenwert hat. Da sie nun in einer wasserreichen Region leben, besteht großes Interesse an Schwimmkursen.

Wegen der großen Nachfrage und der unterschiedlichen Bedarfe, haben wir neben den Kinderkurse Kurse für weitere Altersgruppen aufgestellt. So bieten wir immer am Donnerstag für 11-15jährige einen Kurs von 18.10 – 18.50 Uhr und für 15-18jährige von 18.50 – 19.30 Uhr, jeweils im Lehrbecken der Schwimmhalle am Hüttenweg an. In beiden Kursen schwimmen Teilnehmer unterschiedlichster Herkunft und mit abgestuftem Können. Auch haben wir Teilnehmer mit Behinderungen, um deren Entwicklung wir uns sehr individuell bemühen.

Das Ziel ist für alle Teilnehmer das Seepferdchen, was nicht von jedem auf Anhieb geschafft wird. Kein Grund, zu verzweifeln, wir üben so lange, bis es klappt.

Die regelmäßige Teilnahme ist der Schlüssel des Erfolgs. Leider haben das noch nicht alle Kursisten für sich erkannt.

Für alle Eltern oder Betreuer, die die Anmeldung zu unseren Kursen aus finanziellen Gründen scheuen, rate ich, rechtzeitig finanzielle Unterstützung beim Jugend-/Sozialamt oder beim Jobcenter des Bezirks zu beantragen. Dies gilt für alle Jugendlichen/Heranwachsenden bis zum 18. Lebensjahr, egal wo sie aufgewachsen sind.

Die Anmeldung erfolgt über unsere Internet-Seite steglitz-zehlendorf.dlrg.de. Weitere Kontaktadressen befinden sich am Ende dieses Heftes.

Lutz Sliwinski Bezirksleiter bl@st-zd.dlrq.de

> Jeder kann schwimmen lernen, den Entschluss dazu muss jeder selbst treffen.

ffentliche Erhebungen gehen davon aus, dass etwa die Hälfte aller Erwachsenen in Deutschland nicht richtig schwimmen können. Ein Teil davon kann gar nicht schwimmen, ein anderer Teil kann ein "bisschen" schwimmen. Der DLRG-Bezirk Steglitz-Zehlendorf bietet Kurse an, erwachsene Interessenten zu sicheren Schwimmern zu machen.

Unsere Kurse für Erwachsene decken alle Phasen der Schwimmfähigkeit ab. Wer sich entschließt, als Erwachsener das Schwimmen zu lernen, hat häufig schon einige Versuche hinter sich. Wir stellen uns auf die Bedürfnisse und Fertigkeiten jedes Teilnehmers ein. Die, die etwas länger brauchen, können sich die Zeit nehmen, andere haben die Möglichkeit, nachdem sie ihr Seepferdchen für Erwachsene erfüllt haben, in weiterführende Kurse im tiefen Wasser umzusteigen. In diesen Kursen ist das Ziel der Schwimmpass in Bronze. Wer schon mit einigen Schwimmkenntnissen zu uns kommt, kann seine Kondition und seine

Schwimmstile aufbauen. In der Stilkunde trainieren wir ordentliches
Brustschwimmen, Rückenschwimmen und Kraulschwimmen. Auch in diesem Kurs wird für die Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold trainiert.
Viele unserer Teilnehmer haben ihre Wurzeln in anderen Nationen, die Sprache ist bei den Übungen aber weniger wichtig. Man muss "nur" nachmachen, was der Ausbilder vormacht.

Eine Nachfrage zu den Kursen über unsere DLRG-Seite lohnt sich immer! Weitere Hinweise zu E-Mail-Adressen befinden sich am Ende dieses Heftes.

Lutz Sliwinski stellv. Leiter Erwachsenenschwimmausbildung



Jahresrückblick Bereich Schwimmen

Ach langer Auszeit, dank Corona, konnten wir von Juli bis August 2021 im Sommerbad am Insulaner in die Fluten springen und schwimmen. Ab dem 23.08.2021 konnten wir mit einem geregelten Hygiene Konzept in unsere gewohnte Schwimmhalle im Hüttenweg die Schwimmausbildung wieder ausführen, obwohl im Herbst und Winter die Inzidenz Zahlen stiegen.

Im September sind wir mit drei Teilnehmern erfolgreich beim Neuköllner Duathlon gestartet und im April bei den Berliner Meisterschaften.

Leider konnte unsere Herrenmannschaft krankheitsbedingt nicht daran teilnehmen und unsere Lisann ist als einzige in der Einzeldisziplin angetreten.

Seit dem 25.02.2022 bin ich nicht nur Leiterin der Wettkampfgruppe und Übungsgruppe der Rettungsschwimmer, sondern auch Jugendvorsitzende. Wie bei der Wettkampfgruppe habe ich auch beim Jugendvorstand ein tolles Team und wir sind sehr motiviert für die Jugend diverse Veranstaltungen zu organisieren.

Es macht richtig Spaß mit ihnen zu arbeiten.

Es wäre schön, wenn der eine oder die andere von der Jugend mit frischen Ideen dazu käme, damit wir gemeinsam diese Ideen umsetzen können. Drücken wir alle fest die Daumen, dass wir weiterhin, vor allem nach der Sommerpause, in den Schwimmhallen unsere Schwimmausbildung ausführen können und mit der Jugend einige Aktivitäten organisieren können und dürfen.

Michaela (Micky) Schmid Vorsitzende Jugend DLRG Steglitz Zehlendorf



Jugend

achdem auch bei uns in der Bezirksjugend lange keine Veranstaltungen mehr stattfanden konnten, starteten wir dieses Jahr voller Tatendrang am 14. Mai mit einer Fahrradtour.



Treffpunkt war vor der Schwimmhalle Hüttenweg, Abfahrt um 11 Uhr. Bei bestem Wetter, Sonnenschein und angenehmen Temperaturen, radelten wir über Zehlendorf Eiche zum Mauerweg, entlang des Teltowkanals und der Kirschblütenallee nach Marienfelde zum Schlehenberg. Das in der Veranstaltungseinladung extra erwähnte "gemütliche Tempo" war dabei Interpretationssache und bedeutete entsprechend für jeden etwas anderes. Trotzdem gelang es uns als Gruppe am Ziel anzukommen.



Bei Zwischenstopps an den verschiedenen Stellen der Tour gab es interessante Fakten zu Bauwerken und Geschichte. So ist der Teltowkanal z.B. 38 km lang und das Japaneck das Dreiländereck zwischen Berlin und den Landkreisen Teltow-Fläming und Potsdam-Mittelmark, dessen Bezeichnung auf den Besuch von Reportern eines japanischen TV-Senders, eine große Spendenaktion und die Entstehung der Kirschblütenallee zurückgeht.



Nach den Info-Snacks für den Kopf gab es beim abschließenden Picknick dann auch endlich was für den Magen. Beobachtet von einer immer näher hüpfenden Krähe saßen wir auf unseren mitgebrachten Decken und ließen es uns gut gehen.





Wir hatten eine Menge Spaß und freuen uns riesig auf alle weiteren Veranstaltungen!

Was bei uns so los ist erfahrt ihr auf unserer Website, Facebook-Seite und ganz neu nun auch auf Instagram unter @dlrg.jugend.steglitzzehlendorf

Sara Gehauf oeka@st-zd.dlrg-jugend.de



DLRG.JUGEND.STEGLITZZEHLENDORF

Tag der offenen Tür

Beim Tag der offenen Tür auf dem Landesverband waren wir als Jugend natürlich auch dabei. Zusammen mit den anderen Bezirksjugenden betreuten wir Kinderführungen, Spielund Basteltische sowie die Hüpfburg.





A lle waren sehr nett und alle haben immer bei Fragen weitergeholfen! Vor allem es war abwechslungsreich und spaßig! (Odin)

ch fand den Tag der offenen Tür sehr schön und auch sehr lehrreich. Ich habe neue Sachen über den Tauchturm und den Funktraum gelernt und außerdem habe ich mich auch gut satt gegessen :) Also, wenn so eine Veranstaltung noch einmal angeboten wird, würde ich gerne wieder dran teilnehmen.

(Amira)

Für mich war der Tag der offenen Tür bei der DLRG eine tolle neue Erfahrung und es hat mir sehr viel Spaß gemacht - trotz der Hitze! Die Betreuung der Stände, der Aufund Abbau und die anderen Aktivitäten, z.B. Bootstouren oder Führungen durch den Landesverband waren abwechslungsreich und interessant gestaltet. Am besten haben mir die Bootstouren mit den Booten vom Landesverband (auch wenn ich Bootfahren von der Station kenne), der Funkraum und das Treffen von vielen anderen engagierten Menschen für die DLRG gefallen! (Lisann)













Kontakte

Funktion	Person	E-Mail
Bezirksleiter	Lutz Sliwinski	bl@st-zd.dlrg.de
Stellv. Bezirksleiter	Karsten Fecke	stvbl@st-zd.dlrg.de
Geschäftsführer	Markus Röhr	gf@st-zd.dlrg.de
Leiter der Verbandskommunikation	René Rögner-Francke	ldvk@st-zd.dlrg.de
Leiter Einsatz (kommissarisch)	Alexander Baasner	le@st-zd.dlrg.de
Stellv. Leiterin Einsatz (kommissarisch)	Fabienne Apelt	stvle@st-zd.dlrg.de
Vorsitzende der Jugend	Michaela Schmid	vdj@st-zd.dlrg.de
Stellv. Leiterin der Jugend	Martina Wenckowski	stvvdj@st-zd.dlrg.de
Jugendschutzbeauftragte	Martina Wenckowski	jugendschutz@st-zd.dlrg.de
Bezirksärztin	Bastienne Viehrig	medizin@st-zd.dlrg.de
Leiterin Ausbildung (kommissarisch)	Manja Sacher	ausbildung@st-zd.dlrg.de
Anfängerschwimmen	Petra Wolff	anfaengerschwimmen @st-zd.dlrg.de
Schwimmen	Petra Wolff	schwimmen@st-zd.dlrg.de
Juniorretter	N.N.	juniorretter@st-zd.dlrg.de
Rettungsschwimmen	Peter Saß	rettungsschwimmen@ st-zd.dlrg.de
Rettungswettkampf	Michaela Schmid	wettkampf@st-zd.dlrg.de
Jugend-Ausbildungs-Team (JAT)	N.N.	jat@st-zd.dlrg.de
Jugend-Einsatz-Team (JET)	N.N.	jet@st-zd.dlrg.de
Erste Hilfe und Sanitätsausbildung	Alexander Baasner	erstehilfe@st-zd.dlrg.de

Mitgliedsbeiträge

in EUR	Jahres- beitrag	*Rabatt
Jugendliche	60	50
Erwachsene	70	60
Familien	140	120
Verbände	200	
Firmen	500	

* Der Rabatt wird gewährt, wenn der Jahresbeitrag in einer Summe bis zum 15. Februar geazhlt wird oder die Zahlung per Einzugsermächtigung erfolgt. Firmen und Vereine sind von der Rabattierung ausgeschlossen.

Kontoverbindung

DLRG Steglitz-Zehlendorf

IBAN: DE17 1005 0000 0340 0120 05

BIC: BELADEBEXXX

Bank: Berliner Sparkasse

Kontakt & Impressum

Geschäftsführer der DLRG Steglitz-Zehlendorf

Markus Röhr

E-Mail: gf@st-zd.dlrg.de

ViSdP DLRG Steglitz-Zehlendorf

René Rögner-Francke, LdVK E-Mail: ldvk@st-zd.dlrg.de

Auflage: 1.000 Stück, Druck 07/2022

Claszeile 57, 14165 Berlin

